Herren Bezirksklasse Gr. 2

TTC Hetzbach : SV Fürth II
Freitag, 07.10.2022, 20:30 Uhr

Für den SV Fürth II geht die Siegesstraße weiter

Das war eine gute Leistung: Nach rund 2 Stunden stand der 9:3-Auswärtserfolg des SV Fürth II im Spiel der Herren Bezirksklasse Gr. 2 beim TTC Hetzbach fest. Die Gäste profitierten in ihrem 3. Saisonspiel am Freitagabend unter anderem davon, dass der TTC Hetzbach mit einem Ersatzpieler antrat. Eine sichere Bank war an diesem Tag insbesondere das obere Paarkreuz des Auswärtsteams, welches alle Einzel erfolgreich gestaltete und damit zum Erfolgsgaranten wurde.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Schwinn / Bartel eine Vier-Satz-Niederlage gegen Kosbab / Schnellbächer kassierten. Hin und her schaukelte das Match zwischen Seip / Gast und Kessler / Renkewitz, bevor das 2:3 feststand. Probleme zu Beginn des Spiels mussten Ehrhard / Tripps zunächst überwinden, bevor ihr 3:1-Erfolg eingetütet war. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Fritz Ludwig Seip gegen Stephan Kosbab hieß die nächste Begegnung und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch eine Niederlage in vier Sätzen auf dem Spielberichtsbogen. Nichts auszurichten hatte Sebastian Schwinn bei seinem 0:3 gegen Michael Kessler, was gemäß der TTR-Werte nicht überraschend kam. Beim Stand von 1:4 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Nicht ganz mithalten konnte Michael Gast, beim 1:3 gegen Roland Renkewitz, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Joachim Bartel bekam seinen Gegner Sven Schnellbächer beim deutlichen 0:3 nicht richtig in den Griff. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 1:6. Christian Ehrhard war im Einzel gegen Jürgen Spratte nicht zu stoppen und gewann eher sicher mit 3:0. Kaum gefährdet war der Erfolg in drei Sätzen von Manfred Tripps gegen Norbert Spiller. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TTC Hetzbach und des SV Fürth II. 2:3 hieß es am Schluss des nächsten Spiels, als Fritz Ludwig Seip und Michael Kessler am Tisch die Schläger kreuzten. Wie umfightet dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Sebastian Schwinn beim letztendlich klaren 0:3 gegen Stephan Kosbab. Da war final wirklich nichts zu holen. Das folgende Einzel zwischen Michael Gast und Sven Schnellbächer, das vor der Begegnung auf Grundlage der TTR-Werte bereits als Sieg für die Gastmannschaft eingeplant wurde, endete mit einem hart erarbeiteten Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Der 9:3-Auswärtssieg war somit unter Dach und Fach.

Nach diesem Ergebnis weist der TTC Hetzbach nun ein Punktekonto von 0:8 Punkten auf, während der SV Fürth II vor dem nächsten Spiel, das am 05.11.2022 gegen den TTC Mümling-Grumbach ansteht, 6:0 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TTC Hetzbach bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 04.11.2022 gegen die SKG Ober-Mumbach.

Statistik:
TTC Hetzbach
Doppel: Schwinn / Bartel 0:1, Seip / Gast 0:1, Ehrhard / Tripps 1:0
Einzel: F. Seip 0:2, S. Schwinn 0:2, M. Gast 0:2, J. Bartel 0:1, C. Ehrhard 1:0, M. Tripps 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 08.10.2022 (08:08) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

SV Fürth II

Doppel: Kessler / Renkewitz 1:0, Kosbab / Schnellbächer 1:0, Spiller / Spratte 0:1

Einzel: M. Kessler 2:0, S. Kosbab 2:0, S. Schnellbächer 2:0, R. Renkewitz 1:0, N. Spiller 0:1, J. Spratte 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 08.10.2022 (08:08) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").